

Vergabe von Planungsleistungen für das Leistungsbild Freianlagen
nach § 39 HOAI
zur
Sanierung „Hallenbad“ im Rahmen der städtebaulichen
Gesamtmaßnahme „Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge“ in Niebüll



Angebotsaufforderung

Vergabestelle:
BIG Städtebau GmbH
Treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt Niebüll
Eckernförder Straße 212
24119 Kronshagen

1. Vorbemerkungen

Die Stadt Niebüll liegt im nördlichen Teil von Schleswig-Holsteins im Kreis Nordfriesland.

Die Innenstadt der Stadt Niebüll wurde in das Städtebauförderungsprogramm „Lebendige Zentren“ aufgenommen. Mit Fördermitteln sollen die festgestellten Sanierungsbedarfe behoben werden.

Das Hallenbad in Niebüll befindet sich unmittelbar angrenzend an der neu errichtete Südtondernsporthalle. Die Fertigstellung dieser erfolgte in 2026. Im Anschluss daran soll das Hallenbad vollumfänglich saniert und modernisiert und die Außenanlagen ebenfalls erneuert werden.

Das Architekturbüro peters + schneidereit architekten partnerschaft mbb wurde gemäß HOAI § 34 Gebäude und Innenräume für die Objektplanung des Bauvorhabens beauftragt. Die Planung der Außenanlagen bis einschließlich Ausführungsplanung (LPH 1-5 HOAI) erfolgte bereits im Zusammenhang mit der Neubaumaßnahme Südtondernsporthalle durch das Planungsbüro jj architektur aus Aachen und ist bis zur angeführten Leistungsphase vollumfänglich abgeschlossen und mit den Genehmigungsbehörden abgestimmt. Die bisherige Planung ist in der Anlage 2 beigefügt und vollumfänglich Grundlage für die weiteren Planungsschritte. Gegenstand dieser Ausschreibung sind lediglich die Leistungsphasen 6-8 gemäß HOAI § 39 Freianlagen.

1.1 Plangebiet



Abbildung 1 Luftbild des Hallenbads und der Südtondernsporthalle



Abbildung 2 Ausschnitt aus den Antragsunterlagen MIKWS

2. Beschreibung der zu erbringenden Dienstleistung

Gegenstand der zu erbringenden Dienstleistung ist der Planung der Leistungsphasen 6-8 HOAI für die Außenanlagen des Hallenbads in Niebüll.

Die Leistungen haben in enger Abstimmung mit der Stadt Niebüll, dem Amt Südtondern und der BIG Städtebau GmbH als treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt zu erfolgen.

3. Beauftragung

Gegenstand der hier ausgeschriebenen Leistungen die Planung und Begleitung der Maßnahme Hallenbad in Niebüll.

Die Beauftragung umfasst die Erbringung von Grundleistungen.

Grundleistungen

Zu erbringen sind Planungsleistungen des Leistungsbildes Freianlagen gemäß § 39 HOAI in Verbindung mit Anlage 11 HOAI für die Leistungsphasen 6-8 (Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe und Objektüberwachung und Dokumentation).

Die Leistungen werden entsprechend der Objektliste (Anlage 11.2 der HOAI) in die Honorarzone III; Mindestsatz eingewertet.

Die Grundleistungen beinhalten auch das Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten sowie die Koordination und Integration von deren Leistungen.

4. Kostenübersicht

Für die vorliegende Ausschreibung zur Vergabe der Leistungen werden folgende anrechenbare Kosten zugrunde gelegt:

332.000 Euro netto

Bei den Kostenansätzen handelt es sich um die Kosten gemäß vorliegender Kostenberechnung..

Die hier angegebenen anrechenbaren Kosten dienen als Grundlage für die Angebotserstellung.

Für die Angebotserstellung ist das Preisblatt (Anlage 1) zu verwenden.

5. Planungsleistungen

Die weiteren Planungsleistungen sind auf der Grundlage der bestehenden Ausführungsplanung (LPH 5 HOAI) zu erbringen. Die vorliegende Kostenberechnung nach DIN 276 ist zugrunde zu legen und ggf. im Ausschreibungsverfahren zu überprüfen.

Die Ergebnisse der Planungsphase sind nach Abschluss der Leistungsphasen 6-8 HOAI in zweifacher Ausfertigung in kopier-/pausfähiger Ausführung sowie einmal in digitaler Form (*.dwg, *.pdf) zu übergeben.

Bei einer Überprüfung der vorliegenden Kostenberechnung ist zu beachten, dass die Kosten nach DIN 276-1: 2018-12 bis zur dritten Ebene darzustellen sind. Alle Kosten sind dabei zu begründen und die Quellenangaben sowie Berechnungswege sind schriftlich festzuhalten. Der Auftragnehmer hat die Kostenberechnung mit großer Sorgfalt zu erbringen und zu dokumentieren, sodass der Auftraggeber jederzeit in der Lage ist, die Kostensituation der Baumaßnahme nachzuvollziehen. Bei Veränderung der Kosten, insbesondere bei Kostenerhöhungen, sind die Gründe detailliert der Auftraggeberin unverzüglich darzulegen und dem Auftraggeber Vorschläge zur Gegensteuerung zu unterbringen.

Die spätere Kostenverfolgung und Rechnungslegung ist entsprechend der Kostengruppen der DIN 276-1: 2018-12 bis zur dritten Ebene darzulegen.

Die Leistungen dürfen durch den Auftraggeber weiter verwertet, in Teilen oder in Gänze verändert werden ohne dass sich hieraus Ansprüche des Auftragnehmers ergeben.

6. Angebot

Das hat Angebot hat zu bestehen aus:

a) Honorarangebot

Es ist ein Honorarangebot für die genannten Leistungsphasen vorzulegen.

Das einzureichende Honorarangebot ist als Gesamtsumme der zu erbringenden Dienstleistungen für die Planungen zu benennen:

Leistungsphasen 6 bis 8 gemäß § 39 HOAI mit Anlage 11 HOAI

Das Angebot kann vom Basishonorarsatz abweichen. Abweichende Einschätzungen sind zu begründen.

Für das Honorarangebot ist das bereitgestellte Preisblatt (Anlage 1) zu verwenden und als Bestandteil des Angebots vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet abzugeben.

Für die Honorarermittlung soll die folgende Honorarzone zugrunde gelegt werden:

Honorarzone III, Von-Satz, gemäß § 39 HOAI in Verbindung mit der Objektliste Freianlagen (Anlage 11.2 der HOAI)

Abweichende Einschätzungen der Honorarzone sind zu begründen.

Das Honorarangebot hat sämtliche Kosten inklusive Nebenkosten, wie Reisekosten, Vervielfältigungskosten, EDV, Porto, etc. zu umfassen. Die Nebenkosten sollen pauschal in Prozent angeboten werden. Diese sind ebenfalls in der Anlage 1 anzugeben.

Für etwaige zusätzliche Leistungen sind Stundensätze in Euro (netto) für die Projektleitung, die Projektbearbeitung und für technische Zeichner und sonstige Mitarbeiter mit vergleichbarer Qualifikation, die technische oder wirtschaftliche Aufgaben erfüllen, zu nennen.

ANLAGEN

Anlage 1: Planungsunterlagen des Büros jj Architekten